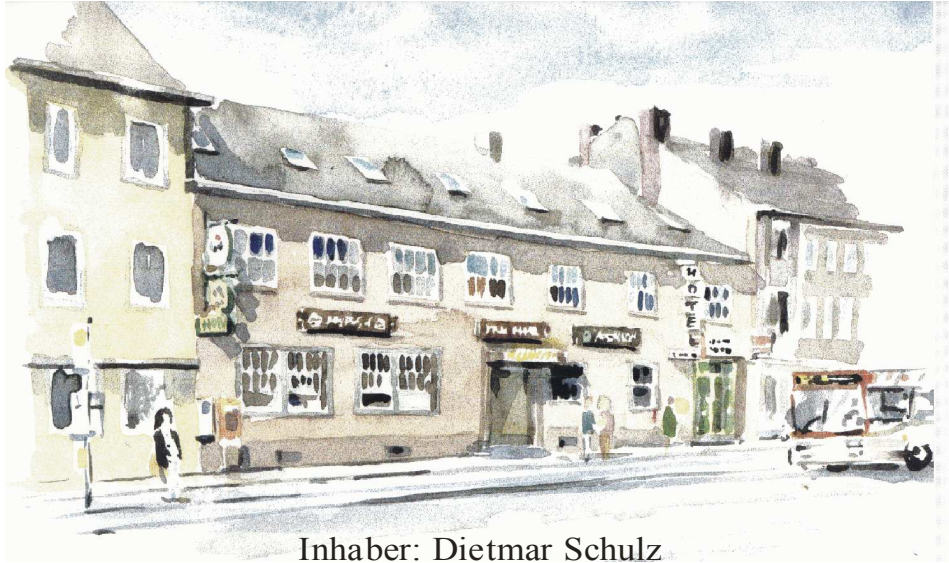


# Hotel Restaurant Brepols

Ihre Möglichkeit zu einem gemütlichen Aufenthalt in familiärer Atmosphäre mit gut bürgerlicher Küche



Inhaber: Dietmar Schulz  
Aachener Straße 10  
**52146 Würselen**  
Telefon 02405 / 82582  
Telefax 02405 / 83346  
www.hotel-brepols.de

Gästezimmer  
Garagen

Konferenzräume für alle Zwecke bis 50 Personen  
Beerdigungskaffees bis zu 120 Personen

Öffnungszeiten

Montag - Dienstag und Donnerstag - Samstag 18.00 - 01.00 Uhr

Sonntag Mittagstisch 11.30 - 14.00 Uhr

**Mittwoch Ruhetag**

**Treffpunkt der IPA Verbindungsstelle Aachen**

# IPA INFO



**Verbindungsstelle Aachen**



## Impressum

### Herausgeber:

IPA-Verbindungsstelle Aachen  
Hubert-Wienen-Str. 25  
(Polizeipräsidium)  
52070 Aachen

### Redaktion:

Verantwortlich für den Inhalt, das Layout und die Redaktion (soweit im Einzelfall nicht besonders gekennzeichnet):  
Redakteure:

Heinz u. Gerda Gerschau  
Im Gewinn 25, 52134 Herzogenrath  
E-Mail: info-redaktion@IPA-Aachen.de  
Stellvertretender Redakteur:  
Jürgen Heinrich  
Emmi-Welter-Str. 6, 52064 Aachen  
E-Mail: Juergen@HeinrichAC.de  
Fax: 0241-706078

### Erscheinungsweise:

viermal jährlich

### Verbreitungsgebiet:

IPA-INFO-Aachen erhalten alle IPA-Mitglieder der Vbst. Aachen und die Vorstände der IPA-Euregio

### Bankverbindung:

Sparkasse Aachen  
774497 (BLZ 390 500 00)

### Webseite:

www.ipa-aachen.de  
Webmaster: Uwe Grammerstorf  
Tel. d. 0241-9577-31303  
E-Mail: webmaster@ipa-Aachen.de

## Geschäftsführender Vorstand

### Verbindungsstellenleiter

Reinhard Trinkwitz,  
Kriminalkommissariat 31,  
Tel.: d. 0241-9577-33152  
E-Mail:  
Verbindungsstellenleiter@IPA-Aachen.de

### 1. Sekretär

Berthold Mühlhoyer  
Tel.: d. 0241-9577-11111  
E-Mail: Sekretuer1@ipa-Aachen.de

### 2. Sekretär

Uwe Grammerstorf  
Tel.: d. 0241-9577-31303  
E-Mail: Sekretuer2@ipa-Aachen.de

### Schatzmeister

Winfried Juchem  
Tel.: d. 0241-9577-11210  
E-Mail: Schatzmeister@IPA-Aachen.de

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort - Vbst. Leiter	Seite 3
Königinnentag	Seite 4
IPA Toskana	Seite 5
Schützenfest Aachen	Seite 6
Einladung Weihnachtsfeier AC	Seite 8
Einladung Neujahrsempfang AC	
Jubilare	Seite 9
Seniorentreffen	
Wir gratulieren	Seite 10
Sehenswürdigkeiten	
Termine	Seite 11

## Termine Termine Termine

### In Aachen:

02.12.2011 Weihnachtsfeier - Ehrungen  
05.01.2012 Neujahrsempfang

### In der Euregio:

04.11.2011	Muschelessen in Sittard	Limburg-Süd
25.-27.11.2011	Reise Trier - Metz - Luxemburg	Limburg-Süd
07.12.2011	Weihnachtsgans und Hexen	Heinsberg
14.12.2011	Bingo in Blerick	Limburg-Nord
17.12.2011	Kerstfeest	Belg. Limburg

\* \* \*

Unsere Monatstreffen finden an jedem **1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr** im Hotel Brepols, Würselen, statt.

Der Computer-Arbeitskreis trifft sich jeden **zweiten Montag**, z. B. 24.10., 07.11., 21.11. usw. von 16.00 – 18.00 Uhr im Hotel Brepols, Würselen.

An jedem **3. Donnerstag im Monat** treffen sich die Senioren um 15.00 Uhr in der Gaststätte Kommer zu ihrem Nachmittagskaffee.

Zu diesen regelmäßigen Treffen sind alle Mitglieder der Verbindungsstelle Aachen sowie auch Gäste von anderen Verbindungsstellen recht herzlich eingeladen.

\* \* \*



*Allen IPA-Freunden  
und ihren Angehörigen wünschen wir  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches und gesundes  
Neues Jahr.*

*Die Redaktion*

Die nächste Ausgabe der „IPA-INFO“ erscheint Ende Januar 2012  
Redaktionsschluss ist am 05. Januar 2012.

## Geburtstage 2011

### 4. Quartal

zum 87. Geburtstag	<b>Karl Effenberg</b>
zum 85. Geburtstag	<b>Betty Lürken</b> <b>Walter Pohl</b>
zum 83. Geburtstag	<b>Rudolf Heinzel</b> <b>Annemarie Reiß</b> <b>Anneliese Roth</b> <b>Rudi Wuttke</b>
zum 81. Geburtstag	<b>Herbert Ruschmeyer</b>
zum 80. Geburtstag	<b>Otto Kinkartz</b> <b>Hans Willi Schäfer</b>
zum 75. Geburtstag	<b>Willi Imhäuser</b> <b>Karl Mund</b> <b>Elmar Pondrom</b> <b>Hartmut Trommer</b> <b>Irmgard Vogel</b>
zum 70. Geburtstag	<b>Peter Brauweiler</b> <b>Eduard Cloots</b>
zum 65. Geburtstag	<b>Helmut Plum</b>
zum 60. Geburtstag	<b>Dietrich Eckert</b> <b>Georg Kahlen</b>

Wir wünschen den IPA-Freunden für die Zukunft alles Gute. Mögen ihre eigenen Wünsche in Erfüllung gehen.

\* \* \*

## Sehenswürdigkeiten in der Nachbarschaft

Es gibt in der Nähe von Maastricht zwei Örtlichkeiten, bei denen es sich lohnt, sie mit Führungen zu besichtigen.

Das wäre zum einen das belg. **Fort Eben-Email**. Diese Festungsanlage ist seit 1999 Museum und kann mit zweistündigen Führungen (auch in deutsch) besichtigt werden.

Nicht weit von dem Fort liegt der **Jesuitenberg**. Dabei handelt es sich um eine alte Mergelgrube, in deren unterirdischen Gängen die Jesuiten in den Jahren 1860 – 1960 zahllose Reliefs und Bilder in die Wände modellierten. Dieses Museum ist in eineinhalbstündiger Führung (auch in deutsch) zu besichtigen.

Da die beiden Museen nahe beieinander liegen, können sie an einem Tag besucht werden. Dazu müssen allerdings eine genügende Anzahl Interessenten vorhanden sein.

Wer also an diesen Besichtigungen teilnehmen möchte, melde sich bitte innerhalb der nächsten drei Wochen bei der Redaktion (siehe Seite 2), Tel. 02406 / 62850.

HG

# Liebe IPA Freunde/innen,



das Jahr 2011 nähert sich seinem Ende und somit auch das zurückliegende Jahr der IPA Aachen. Im Mittelpunkt standen die Fahrt nach Antwerpen und unser Euregio-Schützenfest. Beide Veranstaltungen waren gut organisiert und wurden von den Mitgliedern und Gästen aus dem In- und Ausland nachträglich gelobt. An dieser Stelle gilt mein Dank allen, die an dem Gelingen dieser Veranstaltungen beteiligt waren.

In diesem Jahr war leider die Beteiligung der eigenen Mitglieder am Schützenfest gering. Ich hoffe, dass sich das im kommenden Jahr wieder ändern wird, da das nächste Schützenfest nicht mehr in der Urlaubszeit stattfindet.

Ich darf allen Mitgliedern und Lesern der letzten IPA-INFO noch eine schöne Herbstzeit, ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Bleiben Sie alle gesund, sodass wir uns bei den nächsten Veranstaltungen wieder sehen.

### **Nationaler Kongress in Lübeck**

In diesem Jahr fand in Lübeck der 19. Nationale Kongress der IPA statt, an dem ich als Delegierter teilnahm. In Begleitung meiner Frau Ilse trafen wir am Donnerstag bei schönem Wetter in Lübeck ein. Im Hotel trafen wir direkt befreundete IPA Mitglieder und die Begrüßung war herzlich. Das Programm begann am Nachmittag mit einem Gottesdienst und der Eröffnung des Kongresses in der Petri Kirche Lübeck. Am Freitag tagte der Kongress und wurde am Abend mit einem Schleswig-Holstein Abend beendet. An diesem Abend trat unter anderem der Lübecker Waterkant-Chor „Möwenschiet“ auf, der für gute Unterhaltung sorgte. Die Gäste, sprich die Ehefrauen/männer der Delegierten, unternahmen an diesem Tag eine Fahrt nach Laboe und Plön, die sehr gut ankam. Der Samstagvormittag wurde mit der Tagung begonnen und endete am Nachmittag mit einer gemeinsamen Schifffahrt auf der Trave. Der Tag endete mit einem Festabend, an dem Bekanntschaften und Freundschaften vertieft wurden. Der ganze Kongress verlief harmonisch und war von den Lübecker IPA Freunden bestens organisiert.

Reinhard Trinkwitz

Leiter der Vbst. Aachen





## Königinnentag

Ende März, Anfang April d.J. wurde die Polizei-Anlaufstelle im EBC Kerkrade-Herzogenrath auserwählt, zum Abschluss ihres Staatsbesuchs in Deutschland die Hoheiten IKM Beatrix, Kronprinz Willem-Alexander und Gattin Máxima sowie die Minister-Präsidentin in NRW Frau Hannelore Kraft zu empfangen.

Begleitet vom General-Konsul in NRW, den Staatssekretär des nl. auswärtigen Amts, Polizeipräsident K. Oelze und Bürgermeister J. Som (Kerkrade) trafen die gekrönten Häupter am 15.4. gegen 15.20 Uhr ein, nachdem Bürgermeister Ch. Von den Driesch sie willkommen hieß.

Ziel des Besuchs war vor allem, praxisnah zu erkennen wie sich die polizeiliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit während des letzten Jahrzehnts entwickelte. Innerhalb der Anlaufstelle mit der primären Aufgabe als Informationsservice für Eurode-Einwohner; aber von Anfang an auch unterstützend für unsere Kollegen. Es erwies sich ständig als goldene Erfahrung, an einem Tisch arbeitend Daten auszutauschen bzw. zu "updaten". Laufende Ermittlungen konnten damit gefördert werden. Was am Ende auch dem Bürger dient. Der dadurch z.B. Fundsachen zurück bekam,

die bis dahin "auf der Strecke blieben", evtl. sein gestohlenen Moped oder Fahrrad, das bekanntlich leider nicht grenzüberschreitend in Fahndungsdateien kommt. Oder er erhielt endlich Klarheit darüber, wie sich ein tödlicher Unfall im Nachbarland abgespielt hatte, bei dem der Lebensgefährte umkam.

Weil eben an der anderen Seite der Grenze wichtige Infos früher nicht verfügbar (bzw. für den Bürger findbar) waren.

Bei der Erläuterung wurde darauf hingewiesen, dass die deutsch-niederländische polizeiliche Zusammenarbeit nicht erst seit gestern besteht, sondern immer dank freundschaftlicher Kontakte zu Stande kam und zu Erfolgen führte. Dies gilt selbstverständlich auch für die Beziehungen nach Belgien.

Der hohe Besuch gewann die gewünschte Einsicht, in fast gemütlicher Kulisse, mit warmen bzw. kühlen Getränken und frischen Öcher Printen. Die Prinzessin Máxima zeigte sich angenehm überrascht, als wir ihr nach fast 40 Min. Dialog - statt geplanten 20-25 - für die drei Töchterchen je ein Verkehrsmalbuch der IPA Aachen mit Malbleistiften der Provinz Limburg und eine gemeinsam zu genießende Geschenckpackung Printen überreichten mit dazugehöriger Erklärung in nl. Sprache.

Kurz darauf reiste also die IPA Aachen im königlichen Gepäck mit nach Den Haag!

Dienen durch Freundschaft, wie es im IPA Sinne seit 1953 beabsichtigt wird, erläutert und in der Euregio schon seit Jahrzehnten unter Beweis gestellt, jetzt auch Teil der hoheitlichen Kenntnisse.

Jac De Bruijn  
- IPA Limburg Süd - und  
Achim Blenz  
Kontaktpersonen der  
EBC Anlaufstelle



## Jubilare

Die nachstehenden IPA-Freunde vollenden zum Jahresende langjährige IPA-Mitgliedschaften in der Verbindungsstelle Aachen, und zwar:

### 40 Jahre

**Gustav Brammertz  
Günther Buchholz  
Gerd Jerathe  
Friedrich Kersting  
Heinrich Poick  
Ewald Rickmann  
Dr. Ludwig Schmitz**

### 25 Jahre

**Klaus Beyard  
Thomas Fiala  
Heinz Josef Gundlach  
Johannes Wilhelm Keul-Stojcerski  
Franz Josef Müller  
Elmar Pondrom  
Annemarie Reiß  
Matthias Schavier  
Manfred Toussaint**

Die Ehrung der Jubilare erfolgt im Rahmen des Weihnachtssessens.

\* \* \*

### Seniorentreffen im Oktober

Ich möchte noch einmal auf das Seniorentreffen am 20. Oktober 2011 hinweisen. Dort wollen wir uns mit dem Thema Vorsorge für Unfall, Krankheit, Alter durch Vollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung befassen. Unser IPA - Freund Jürgen Heinrich hat dazu eine Präsentation erstellt und wird sie vorstellen. Also wichtigen Termin unbedingt vormerken:

**20. Oktober 2011, 15.00 Uhr bei Kommer, Aachen, Forster Linde 57**

Grüße von Haus zu Haus,  
Dieter Hütter

# Weihnachtessen

der IPA-Vbst. Aachen

am 02. Dezember 2011, 19.00 Uhr

im Restaurant „Haus Brepols“

Würselen, Aachener Straße 10

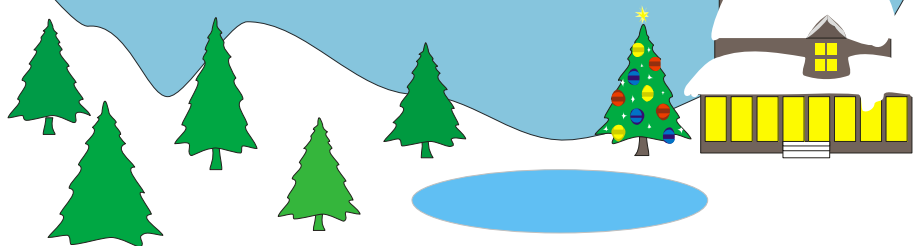
Unser Wirt bietet uns wie in den vergangenen Jahren wieder  
ein ausgezeichnetes Buffet an.

Die Teilnehmergebühr beträgt 20,00 €.

Der Betrag wird abgebucht.

Anmeldungen bis zum 25.11.2011

bei Reinhard Trinkwitz



## Neujahrsempfang



Zum Beginn des neuen Jahres 2012 lädt der Vorstand der Vbst. Aachen  
alle Mitglieder und Freunde zu einem  
kleinen Empfang im Rahmen des ersten Monatstreffens  
am Donnerstag, dem 05. Januar 2012, 19.00 Uhr,  
ins Hotel Brepols, Würselen, Aachener Straße 10, ein.

## IPA-Toskana-Ost - immer eine Reise wert

Vom 23. - 29. Mai feierte die IPA – Toskana – Ost ihr 35-jähriges Gründungsjubiläum.

Von der IPA – Vbst. Aachen hatten sich immerhin 13 IPA – Freunde aufgemacht, um an diesem Jubiläum teilzunehmen.

Neben Berthold Mühlenhöver mit Ehefrau Kirstin, Frank Günther mit Ehefrau Hilde, Udo May mit Lebensgefährtin Patricia, Heinz Poick mit Ehefrau Thea und ihrem gemeinsamen Freund Marcel, Hermann Kipnowski mit Lebensgefährtin Irtraud, hatten auch meine Ehefrau Astrid und ich den langen Weg in die Toskana nicht gescheut. Um es vorweg zu sagen, es hat sich mehr als gelohnt, obwohl es bei Temperaturen über 30 Grad manchmal doch auch sehr anstrengend war.

Das Programm stand unter dem Motto: „Die Farben der Toskana!“ Jeder Tag war einer anderen Farbe der Landschaft gewidmet; danach war auch das Besuchsprogramm zusammengestellt, das außergewöhnlich umfangreich war.

Neben Assisi, Florenz, Siena wurden noch weitere Städte und Sehenswürdigkeiten

besucht. „Weniger wäre vielleicht Mehr gewesen“! Aber das ist auch schon der einzige Kritikpunkt. Das Hotel, indem die meisten deutschen IPA-Freunde untergebracht waren, lag sehr zentral in der Chianciano Terme. Wir hatten das kulinarische Vergnügen, jeden Tag mehr als reichliche, hervorragend zubereitete Speisen zu uns zu nehmen. „Die Waage hat sich bestimmt gefreut“.

Hatten vor zehn Jahren noch 350 IPA-Freunde das Jubiläum besucht und vor fünf Jahren sogar 800 (!), allerdings mit einer Privataudienz beim Papst, so waren diesmal über 150 IPA-Freunde der Einladung gefolgt.

Die weiteste Anreise hatten wohl unsere amerikanischen und kanadischen Freunde.

Beim Abschlussabend am Samstag konnten wir neben vielen anderen internationalen Verbindungsstellen auch unsere Geschenke an unsere Gastgeber überreichen. Sollten wir in fünf Jahren gesundheitlich weiter „auf dem Damm“ sein, werden wir mit Sicherheit einer erneuten Einladung „Folge leisten“.

Winfried Juchem





## Die Tradition ruft zum 31. internationalen Schützenfest der IPA Aachen

Aber diesen Ruf haben anscheinend nicht allzu viele gehört, denn es hatten am Samstag, dem 27. August, nur 45 IPA-Freunde den Weg zur Schützenwiese in der Soers gefunden. Und davon waren allein 18 IPA-Freunde mit einem Bus aus Lüttich angereist, was mit Sicherheit der kräftigen Werbung unseres Freundes Charlie Graf zu verdanken war. Auch aus Reims war in diesem Jahr wieder der ganze Vorstand mit sieben Personen angereist.

Nun, liebe Leser, lasst uns mal ein kleines Zahlenspiel machen. Die IPA Reims hat – leider – nur noch 38 Mitglieder. Davon waren 7 – also 18 % - beim Schützenfest. Wären von unseren 430 Mitgliedern auch 18 % zur Soers gekommen, hätte die IPA Aachen mit 77 Personen vertreten sein müssen. Aber leider war wieder nur der harte Kern (13 wenn ich mich nicht verzählt habe) anwesend. Und am Wetter kann es nicht gelegen haben, denn den ganzen Nachmittag war es schön. Erst am Abend kam ein starker Schauer.



Während der Königinnenvogel noch fast vollständig herab fiel war der Königsvogel bis auf einen kleinen Rest zerlegt worden

Kommen wir aber zum Ablauf des Festes. Nachdem sich alle mit der leckeren Erbsensuppe gestärkt hatten, begann um 14.00 Uhr das Schießen der Damen um die Würde der Schützenkönigin, an dem 16 Schützinnen teilnahmen. Im 4. Durchgang mit dem 53. Schuss fiel der Vogel. Antoinette Creusen von der IPA Limburg-Süd war der Superschuss gelungen, und sie ist damit unsere IPA-Schützenkönigin 2011.

Ohne große Pause traten dann die 22 Schützen zum Schießen auf den Königsvogel an. 95 Schuss waren nötig bis dann im fünften Durchgang auch der letzte Rest des Holzvogels aus dem Geschossfang fiel. Damit stand auch der neue IPA-Schützenkönig fest. Es ist unser IPA-Freund Christian Neuville von der IPA Lüttich.

Danach reichte die Zeit noch, einen Geldvogel auszuschießen. Francine Dupriez aus Reims war die Glückliche, der es gelang, den Vogel abzuschließen und den Pott einzustreichen.



Während Dietmar Schulz mit seiner Mannschaft sein bekanntermaßen hervorragendes Buffet aufbaute, nahm Reinhard Trinkwitz die Ehrung des diesjährigen Königspaares Antoinette Creusen – IPA Limburg-Süd – und Christian Neuville – IPA Lüttich – vor. Unter großem Applaus überreichte er die Wanderpreise mit der Aufforderung, sie im nächsten Jahr zu verteidigen.

Dann gab Reinhard das Buffet frei und das IPA-Schützenfest ging in den gemütlichen Teil über.

Gegen 22.30 Uhr verabschiedeten sich dann die Letzten mit der Feststellung, wieder ein schönes IPA-Fest erlebt zu haben. Vielleicht ärgern sich jetzt alle, die nicht dabei waren, weil sie wieder eine inzwischen leider selten gewordene IPA-Aktivität verpassten.

Damit war aber der Aachen-Besuch unserer Freunde aus Reims noch nicht zu Ende. Sie hatten schließlich die weite Reise über 300 km

nicht auf sich genommen, nur um am Königsschießen teilzunehmen.

Im Hotel Brepols, wo sie übernachteten, vereinbarten wir bei einem Absacker, ihnen am Sonntag noch etwas von unserer Heimat zu zeigen. Nachdem wir im vergangenen Jahr durch die Aachener Altstadt gewandert waren, wollten wir ihnen etwas von der Eifel zeigen. Leider reichte die Zeit nur für einen Spaziergang durch Monschau. Christian Poquet und Philippe Champy mit ihren Frauen waren zum ersten Mal in Monschau. Sie waren vom Charme der engen Gässchen und alten Fachwerkhäuser begeistert. Besonders der Blick von der Brücke hinter der Kirche auf die Rur hatte es ihnen angetan.

Nach dem Mittagessen in einem Monschauer Restaurant begleiteten wir unsere Freunde zur Autobahn Lichtenbusch, wo wir uns herzlich von ihnen verabschiedeten mit dem Versprechen, uns im nächsten Jahr wieder zu sehen.

HG